

Wärmeversorgung mit Fernwärmenetz und Heizkraftwerk: Information der Gemeindeverwaltung



Fossiler Kessel 1 mit circa 4.4 MW Feuerungswärmeleistung.

Der Gemeinderat hat den Gemeindewerken den Auftrag erteilt, in der Gemeinde Karlsfeld eine zukunftsweisende Energieversorgung, weitestgehend losgelöst von fossilen Energieträgern wie Gas und Öl, zu realisieren. Dazu wurde mit dem Bau eines Heizkraftwerks und des Fernwärmenetzes im Jahr 2010 begonnen.

Die Allacher Straße, Blütenstraße, Pfarrer-Mühlhauer-Straße, Parzivalstraße, Münchhausenstraße, Krenmoosstraße, Falkenstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Gartenstraße, Rathausstraße, Hochstraße, Jahnstraße, Sesamstraße sowie der Weiberweg wurden bereits 2010 mit Fernwärme erschlossen. In diesem Jahr folgen die Bussardstraße, der Bussardplatz und der Seerosenweg.

Das Fernwärmenetz wird im Sommer mit einer Stützttemperatur von ca. 80 °C und im Winter mit einer Temperatur von ca. 90 °C betrieben. Bei Bedarf kann die Vorlauftemperatur auf bis zu 100 °C erhöht werden.

Im Heizkraftwerk wurden zwei Biomassekessel mit der Feuerungswärmeleistung von rund 3,9 MW und 2,9 MW sowie der erste fossile Kessel mit 4,4 MW eingebaut.

Das Heizkraftwerk ist von der Größe so ausgelegt, dass

die Möglichkeit besteht, jederzeit noch 2 fossile Kessel als Spitzenlast bzw. als Redundanzkessel zu installieren, wodurch mehr Abnehmer an die Fernwärme angeschlossen werden können.

Durch Kraft-Wärme-Kopplung wird im Heizkraftwerk Strom produziert, der in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird.

Zum Betrieb der Biomassekessel dürfen nur Waldhackschnitzel verwendet werden. Die Zwischenlagerung der Hackschnitzel erfolgt innerhalb des Gebäudes im Mitteltrakt in einem Brennstoffbunker mit einem Gesamtvolumen von ca. 1450 m³.

Der Brennstofftransport innerhalb des Gesamtbereiches Biomassebunker und der Schuböden erfolgt durch eine automatisch arbeitende Krananlage mit Greifer.

Geplante Betriebszeiten

Das Heizkraftwerk ist ganzjährig (8.760 Stunden pro Jahr) in Betrieb. Stillstand einzelner Anlagenbauteile besteht nur bei Ausführung von erforderlichen Revisions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an einzelnen Bauteilen der Anlage. Während den Stillstandszeiten einer einzelnen Wärmeerzeugungsanlage kann, sofern zum Zeitpunkt der Wartung erforderlich, die



Biomassekessel 1 mit nebenstehendem Thermoölkessel und Filteranlage.



Greifer für Biomassetransport im Bunker, Fassungsvermögen circa 2 m³.

Musik Heckmann
Instrumente - Zubehör - Noten - Unterricht

Lebenswerk
Bewertung
Instrumente testen
Inbegriff
angebote

10 Jahre
Musik Heckmann
Samstag, 14. Mai
10-16 Uhr

85757 Karlsfeld - Südenstr. 20/1
Tel. 081 31/96583
www.musik-heckmann.de

... mit uns kann man rechnen!
MATHE-PROFIS... KARLSFELD
Nachhilfe in Mathe/Stochastik/
Physik und BRW
Telefon 01 75-3 33 09 40

Energiebedarf durch den Redundanzkessel abgedeckt werden.

Zweckmäßigerweise werden Revisions- und Wartungsarbeiten jedoch im Sommerbetrieb, bei verminderter Wärmelast am Fernwärmenetz, durchgeführt.

Fernwärmeübergabestation

Zur Information wurde im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld eine Fernwärmeübergabestation mit einer Leistung von ca. 15 kW zur Ansicht aufgestellt.

Diese befindet sich im Erdgeschoss und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.



Fernwärmeübergabestation mit circa 15 kW.

Ausbau Fernwärmenetz: Wann wird wo gebaut?

Wichtige Mitteilung an die Bürger der Gemeinde Karlsfeld:

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeindewerke Karlsfeld führen in diesem Jahr wieder Arbeiten zum Fernwärmenetz durch.

Ebenfalls wird der provisorische Straßenbelag herausgenommen und der end-

gültige Straßenaufbau wieder hergestellt. Diese Arbeiten werden voraussichtlich ab Anfang Mai durchgeführt, genaue Termine werden noch bekannt gegeben. Baudermine zum Fernwärmenetz und betroffene Straßen entnehmen Sie bitte der unten stehenden Tabelle.

Im Baustellenbereich kann es in dieser Zeit zu Behinderungen des Anliegerverkehrs und zu Lärmentwicklungen

kommen. Die ausführenden Unternehmen sind bemüht, die Beeinträchtigungen auf das absolut notwendige Mindestmaß zu beschränken.

Die Zufahrt zu den Anliegergrundstücken bleibt auch während der Bautätigkeit weitestgehend möglich.

Für unvermeidbare Beeinträchtigungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Wichtige Mitteilung an die Bürger der Gemeinde Karlsfeld Fernwärmenetz voraussichtliche Baudermine

Straße	voraussichtlicher Baubeginn	voraussichtliches Bauende
Falkenstraße	28. 03. 2011	22. 04. 2011
Bussardstraße BA 1	18. 04. 2011	18. 05. 2011
Bussardstraße BA 2	12. 05. 2011	03. 06. 2011
Bussardstraße BA 3	18. 05. 2011	07. 06. 2011
Bussardstraße BA 4	30. 05. 2011	23. 06. 2011
Bussardstraße BA 5	21. 06. 2011	15. 07. 2011
Bussardstraße BA 6	11. 07. 2011	22. 07. 2011
Dohlenweg	18. 07. 2011	05. 08. 2011
Schäferweg	noch offen	noch offen
Gerhart-Hauptmann Str./ Blütenstr.	noch offen	noch offen